

Corona im größten Land Südamerikas

Als es um Corona ging, war Brasilien von Anfang an ganz oben mit dabei – leider im negativem Sinne. Eine Rekordzahl jagte die nächste. Es kamen Schockmeldung, dass die Drogenmafia eine Ausgangsbeschränkung verhängt hatte, wie unfähig die Regierung sei und regelmäßig wurden Bilder von überfüllten Krankenhäusern und unzähligen Gräbern in den Nachrichten gezeigt.

Leider stimmt es, dass ein großer Teil der Schuld bei der Regierung liegt, die auf Corona unter anderem auch einfach sehr spät reagiert beziehungsweise es auch lange geleugnet hat und dementsprechend auch weder getestet noch irgendwelche Maßnahmen eingeführt hat. Und selbst als es schon besorgniserregend hohe Zahlen gab, wurde von der Regierung nichts getan – wobei „die Regierung“ sehr allgemein ist. In erster Linie rede ich hier von Bolsonaro, denn viele Gouverneure versuchten so etwas wie Einschränkungen zu schaffen, wurden allerdings von den eigenen Vorgesetzten bzw. Bolsonaro gebremst. Begründet wurde das Ganze lange damit, dass das nur eine Hysterie um ein ungefährliches Virus sei, die nur der Wirtschaft schaden würde. Und als dann der internationale Druck größer wurde, hat man nur halbherzig agiert. Die Wirtschaft ging immer noch vor. Erschwert wurde der Kampf gegen das Virus auch durch viele Machtkämpfe innerhalb der Regierung.

Inzwischen hat sich einiges getan – aber leider immer noch zu wenig. Für die hohen Infektionszahlen kommen „Standardmaßnahmen“ (Ausgangssperre, geschlossene Schulen und Geschäfte, Maskenpflicht, 1,5 m Abstand, ...) zu spät.

Auch geimpft wird erst seit Januar (wenn auch viel zu wenig), und das nur nach enormen Druck durch die Gouverneure. Und während der Impfstoff auch nur eventuell gegen das Virus und seine Mutationen wirksam ist, warnt Bolsonaro gleichzeitig vor Nebenwirkungen. Allgemein ist die Datenlage in Brasilien mehr als nur chaotisch und unübersichtlich. Letzten Endes muss aber auch wohl kaum erwähnen, dass das Gesundheitssystem schon vor Corona am Boden war und jetzt vollends an seine Grenzen stößt.

Stand: 5. März 2021

J. Wiegandt

Quellen:

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/brasilien-node/brasiliensicherheit/201092>

<https://www.zdf.de/nachrichten/panorama/corona-brasilien-impfungen-100.html>

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/specials/special/brasilien/covid-19-einschraenkungen-bei-einreise-und-bewegung-in-brasilien-536892>

<https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/121585/Schaerfere-Coronamassnahmen-in-Brasilien-geplant>

<https://www.ipg-journal.de/regionen/global/artikel/die-ignoranten-und-die-hilflosen-4197/>